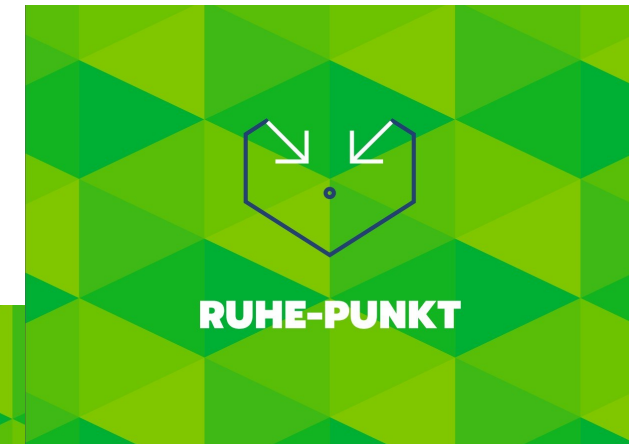


Nachspiel

Samuel Barber: »Chorale for a new organ«

Liedblatt zum Audio-Gottesdienst am 2. Sonntag nach Trinitatis

21.06.2020 - Pfr. Dominik Kanka



RUHE-PUNKT



KRAFT-WORT



WELT-VERKNÜPFUNG

An der Orgel: Theresia Gerlach

Kollekte: Asylkreis

Konto Sparkasse Starkenburg, IBAN: DE97 5095 1469 0010 1727 53

Verwendungszweck: Kollekte Asylkreis (gerne stellen wir auch auf Wunsch eine Spendenquittung aus.)

»Eine Flasche voll Zeit« von Pfrn. Jasmin Setny, Pfr. Frank Sticksel und Pfr. Dominik Kanka für alle, die mit ihnen reden möchten.

Di und Do / 16:00 - 18:00 Uhr / bei der Heilig-Geist-Kirche (Darmstädter Str. 19)

Vorspiel

Flor Peeters: »Gebet«

Psalm 62 in Auszügen nach der Neuen Genfer Übersetzung

Bei Gott allein findet meine Seele Ruhe,
von ihm kommt meine Hilfe.

Er allein ist mein Fels und meine Rettung,
ja, er ist meine sichere Festung.

Dank seiner Hilfe werde ich nicht zu Fall kommen.

Bei Gott allein soll meine Seele Ruhe finden,
von ihm kommt meine Hoffnung.

Er allein ist mein Fels und meine Rettung,
ja, er ist meine sichere Festung.

Dank seiner Hilfe werde ich nicht zu Fall kommen.

Er ist der Fels, der mir Halt gibt,
meine Zuflucht finde ich bei Gott.

ja, Herr, und auch die Gnade kommt von dir!

Lesung Mt 11,25-30

Zu der Zeit fing Jesus an und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass du dies Weisen und Klugen verborgen hast und hast es Unmündigen offenbart. Ja, Vater; denn so hat es dir wohlgefallen.

Alles ist mir übergeben von meinem Vater, und niemand kennt den Sohn als nur der Vater; und niemand kennt den Vater als nur der Sohn und wem es der Sohn offenbaren will.

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken (*wörtlich*: ich will euch Ruhe geben). Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Unser Vater

Refrain: Vater, unser Vater, alle Ehre deinem Namen!
Vater, unser Vater, bis ans Ende der Zeiten. Amen!

1. Bist zu uns wie ein Vater, der sein Kind nie vergisst. Der trotz all seiner Größe immer ansprechbar ist.
2. Deine Herrschaft soll kommen, das, was du willst, geschehn. Auf der Erde, im Himmel sollen alle es sehn.
3. Gib uns das, was wir brauchen, gib uns heut unser Brot. Und vergib uns den Aufstand gegen dich und dein Gebot.
4. Lehre uns zu vergeben, so wie du uns vergibst. Lass uns treu zu dir stehen, so wie du immer liebst.
5. Nimm Gedanken des Zweifels und der Anfechtung fort. Mach uns frei von dem Bösen durch dein mächtiges Wort.
6. Deine Macht hat kein Ende, wir vertrauen darauf. Bist ein herrlicher Herrscher und dein Reich hört nie auf.

EGplus 54 Text (nach Mt 6,9-13) Christoph Zehendner. Musik: Hans-Werner Scharnowski

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind

The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff begins with 'Wo zwei o - der drei in mei - nem Na - men ver -'. The second staff continues with 'sam - melt sind, da bin ich mit - ten un - ter ih - nen. Wo'. The third staff continues with 'zwei o - der drei in mei - nem Na - men ver - sam - melt sind, da'. The fourth staff concludes with 'bin ich mit - ten un - ter ih - nen.' and ends with a double bar line and repeat dots.

EG 563, Text: Matthäus 18,20, Kanon für 2 Stimmen: Kommunität Gnadenthal 1972